



Dentinhypersensibilität

# Verbesserung der Lebensqualität durch spezielle Pflegeprodukte

| Redaktion

Erstmals befasst sich eine Studie mit der Verbesserung der Lebensqualität bei Patienten mit Dentinhypersensibilität durch die Anwendung spezieller Zahnpflegeprodukte. Ergebnisse bieten neben klinischen Befunden eine weitere zentrale Information für den Therapeuten.

**M**ehr als ein Drittel der Bevölkerung leidet unter Dentinhypersensibilität. Bisher findet diese alltägliche und vielen vertraute Problematik in epidemiologischen Studien kaum Berücksichtigung. Dabei sagen Umfragen aus, dass es sich um ein zunehmendes Phänomen in der erwachsenen Bevölkerung handelt. In einem nationalen Survey ist sogar von 39 Prozent die Rede.

Bei Dentinhypersensibilität ist die Lebensqualität der Betroffenen stark eingeschränkt. Um dem Patienten eine Verbesserung gewährleisten zu können, ist es notwendig, dessen subjektive Bewertung seiner Mundgesundheit zu erfassen.

Mit dieser Thematik befasste sich nun eine neue Studie über mundgesundheitsbezogene Lebensqualität (MLQ) an der Universität Halle. Sie ergänzt durch den Bezug auf die patientenspezifische Perspektive die bereits bestehenden klinischen Befunde im Bereich MLQ. Instrument der Erfassung ist die deutsche Variante des Oral Health Im-

pact Profile (OHIP-G), das erstmals 1994 entwickelt wurde. Ziel der Studie war es, die Veränderung der MLQ durch eine 21-tägige Anwendung des elmex® Sensitive-Schutzsystems (bestehend aus Zahnpasta, Zahnbürste und Zahnpflege) zu erfassen. Dabei mussten 713 Patienten mit schmerzempfindlichen Zahnhälsen in Fragebogen beurteilen, ob sich durch diese Verwendung eine Verbesserung in deren MLQ ergeben habe. Die Auswertung erfolgte über eine Differenzierung zwischen den baseline-Werten und den follow-up-Werten. Das Ergebnis: positive OHIP-G Differenzen, da insgesamt etwa 90 Prozent der Probanden eine positive Veränderung ihrer MLQ bemerkten.

Diese subjektiven Ergebnisse stimmten schließlich mit klinisch relevanten Erkenntnissen überein. Sie bestätigten, dass die Anwendung des elmex® Sensitive-Schutzsystems Dentinüberempfindlichkeit nachhaltig reduziert. Die funktionelle Einheit von Kalziumfluoriddeckschicht, kalziumfluoridartigen Präzipitaten und einem geringen RDA-

Wert der Zahnpasta gewährleistet eine Remineralisation des Dentins, eine wirksame Kariesprävention, den Verschluss der Dentintubuli – und dadurch eine Verringerung der Schmerzempfindlichkeit –, sowie einen geringen mechanischen Abtrag.

---

#### Quelle:

K. Bekes, H.-G. Schaller, Ch. Hirsch, Verbesserung mundgesundheitsbezogener Lebensqualität durch die Anwendung von Mundhygieneprodukten für schmerzempfindliche Zähne und freiliegende Zahnhäse, ZWR 2008; 117: 75–80.

## kontakt.

#### GABA GmbH

Berner Weg 7  
79539 Lörrach  
Tel.: 0 76 21/9 07-0  
Fax: 0 76 21/9 07-1 24  
www.gaba-dent.de